

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18202470</p>
--	--

## Beschreibung

Die Gruppe der sog. Münzmeisterprägungen wird von 19-4 v. Chr. datiert. Aufgrund des Bildthemas, die Rückgabe der Feldzeichen an Augustus im Jahre 20 v. Chr., wird diese Emission an den Beginn zu datieren sein.

Vorderseite: Kopf des Honos nach r.

Rückseite: Parther nach r. kniend, in der ausgestreckten r. Hand ein Feldzeichen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.10 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	19 v. Chr.
	wer	Marcus Durmius (Münzmeister)
	wo	Italien
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- B. Weisser, in: LWL-Römermuseum in Haltern am See (Hrsg.), Imperium. 2000 Jahre Varusschlacht (2009) 278 Nr. 3.11.6 (dieses Stück).
- BNat I<sup>3</sup> Nr. 199-203. Vgl. RIC I<sup>2</sup> Nr. 315 (dort mit Sternen, ca. 19 v. Chr.)..